

LIVE-WEBINAR: Ordnungswidrigkeitenrecht – Vertiefung: Rechtsbehelfe im Bußgeldverfahren

Produktnummer
2026-2027SD

Termin
04.11.2026 - 05.11.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
564,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Einspruch als Rechtsbehelf
 - Einspruchsbefugte Personen
 - Einspruchsfrist, Einspruchsformen, Amtssprache
 - Unklare Erklärungen des Betroffenen
 - Beschränkung des Einspruchs
- Bearbeitung unzulässiger Einsprüche
 - Verwerfungsbescheid
 - Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
 - Antrag auf gerichtliche Entscheidung
 - Vollstreckungsaufschub
- Bearbeitung zulässiger Einsprüche
 - Auswertung von Einspruchsbegründungen
 - Anträge auf Akteneinsicht und Beweisanträge
 - Notwendigkeit von Nachermittlungen
 - Nochmalige Anhörung des Betroffenen
 - Drohende Verfolgungsverjährung
 - Beschleunigung des Zwischenverfahrens
- Zurücknahme von Bußgeldbescheiden
 - Ersetzung durch einen neuen Bußgeldbescheid
 - Übergang in das Verwarnungsverfahren
 - Einstellung des Bußgeldverfahrens
 - Kostenentscheidung und Kostenfestsetzung (Anwaltskosten)
- Aktenübersendung an die Staatsanwaltschaft
 - Übergabedokument an die Staatsanwaltschaft
 - Begründung der Abgabeverfügung
 - Anregungen für das gerichtliche Bußgeldverfahren
- Rückgabe durch das Amtsgericht
 - Zurückverweisung zu Nachermittlungen

Ort

VWA digital

Kontakt

Information

Amelie Burkhardt
0711 21041-52
a.burkhardt@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
s.frankenhauser@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Technische Anforderungen](#)



[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Endgültige Rückgabe des Bußgeldverfahrens

Dozent

Raimund Wieser

Lernziele

Sicherheit in der Bearbeitung von Einsprüchen im Bußgeldverfahren

Zielgruppe

Bedienstete aller kommunalen und staatlichen Behörden, die Einsprüche im Bußgeldverfahren bearbeiten